

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow oder dessen Vertretung im Amt.
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Abfallkalender:

Restmüll	16.02.2018
Biomüll	09.02.2018
Papier	16.02.2018
Wert-Tonne	13.02.2018
Windel-Tonne	16.02.2018

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten:

Das Rathaus bleibt während der Fasnacht vom 09.02. - 13.02.2018 geschlossen.

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
Fax: 07777/1681
email: info@gemeindebuchheim.de
oder koelzow@gemeindebuchheim.de

Herzlich Willkommen-Schild

Das Herzlich Willkommen-Schild am Ortseingang von Bergsteig herkommend, wurde vor ca. 2 Wochen beschädigt. Es ist unklar, wie es dazu gekommen ist.

Sachdienliche Hinweise bitte an das Rathaus-Team.



Vereine und Organisationen

Frauenfasnet 2018

Wir laden alle Frauen (Mitglieder/Nichtmitglieder) zu unserer traditionellen **Frauenfasnet** ein.

Die Party steigt am **07.02.2018** (Mittwoch) um **19.59 Uhr** im **Buchheimer Sportheim**.

Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit Tanz, Sketchen, Liedern, flotte Unterhaltungsmusik usw..... Für das leibliche Wohl sorgt das Bewirtungsteam des SC BAT.

Wir freuen uns auf ein großes Publikum mit guter Laune.

Eure Frauengemeinschaft
Buchheim



VdK Ortsgruppe Buchheim

Einladung,
An alle Mitglieder

Zu unserer Hauptversammlung 2018 am Sonntag, den 04.März 18 um 14.30 Uhr in Buchheim im Gasthaus „Freier Stein“ laden wir alle Mitglieder, sowie Freunde und Gönner unserer Organisation recht herzlich ein. Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft
Ludwig Faden



Aus den Schulen

Buchvorstellung

Netterweise hat uns die Gemeinschaftsschule in Fridingen eingeladen, bei zwei verschiedenen Buchvorstellungen dabei zu sein: Für die Klassen 1 und 2 waren dies „Cowboy Klaus und der fiese Fränk“ von Karsten Teich, und für die Klassen 3 und 4 „Geisterjäger auf eisiger Spur“ von Cornelia Funke.

Der Schauspieler Michael Hain vom Lesetheater präsentierte auf besondere Weise Inhalt und Figuren des jeweiligen Kinderbuchs, und brachte dabei uns Zuschauer und Zuhörer zum Nachdenken, Schmunzeln und Lachen. Er band das Publikum in das Geschehen ein, indem er Fragen stellte, verschiedenste Requisiten einsetzte und auch einzelne Kinder agieren ließ. Er spielte mit lauten und leisen Tönen, animierte zum Mitmachen und erst danach begann er mit dem eigentlichen Vorlesen.

Er tat dies auf eine Weise, die begeisterte, und zum Schluss waren sich alle einig, die vorgestellte Geschichte unbedingt zu Ende lesen zu wollen.

Um den Kindern der Grundschule diese Gelegenheit bieten zu können, beglichen wir die Unkosten mit einem Teilbetrag aus der Spendenkasse, wofür wir uns nochmals herzlich bedanken!

Elternsprechtag

Das Martin-Heidegger-Gymnasium veranstaltet am Donnerstag, 15. Februar 2018 von 17 bis 21 Uhr einen Elternsprechtag. Alle in den Klassen unterrichtenden Lehrer werden anwesend sein. Die Schülervertretung wird Kaffee und kalte Getränke anbieten.

Demokratie stärken – GMS Obere Donau steht für Toleranz und Menschlichkeit

Liebe Eltern und liebe Gemeinde, unsere Schülerinnen und Schüler haben eine klare Haltung und stehen für ein klares „NEIN zu Rassismus und JA zu Respekt und Toleranz!“

Anlässlich der Internationalen Woche gegen Rassismus eröffnen wir in unserer Aula eine **Ausstellung**.

Die Vernissage findet am 27.02.2018 um 18:00 Uhr in der Aula der Gemeinschaftsschule Obere Donau statt. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Neben der Wanderausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung zeigen wir Schülerarbeiten und Beiträge zum Thema.



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

10.02.2018

Honberg Apotheke Tuttlingen,
Robert-Koch-Str. 18
78532 Tuttlingen
07461/966150

11.02.2018

Linden-Apotheke Immendingen,
Schwarzwaldstr. 50
78194 Immendingen
07462/1531

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel. 07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr. 14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Mo, Di	14.00-17.00 Uhr
Do	14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Bahnhofstr. 11, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461/770 550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet: www.seegg.de

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang. Pfarramt

Pfarrer Matthias Lasi

Tel. 07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

[Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de)

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch

16.15 - 18.00 Uhr

In diesem Zusammenhang zeigen wir auch im Laufe der Woche den aktuellen Film „Der Weg“ von Jeremias Heppeler.



Die gesamte Schülerschaft der Gemeinschaftsschule Obere Donau freut sich auf ein großes Interesse und zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Ihre Gemeinschaftsschule Obere Donau www.gms-oberedonau.de

TAG DER OFFENEN TÜR – die Gemeinschaftsschule Obere Donau lädt ein!

02. März 2018

16:00 – 18:00 Uhr

Die Gemeinschaftsschule Obere Donau ist eine leistungsstarke Schule im Donautal. Sie überzeugt durch ihr attraktives und modernes Lernangebot.

Sie vereint drei Abschlussmöglichkeiten unter einem Dach: Den Übergang auf ein Gymnasium, den Realschulabschluss und den Hauptschulabschluss.

IM MITTELPUNKT STEHT DIE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG!

Herzlich eingeladen sind

- alle „4. Klässler“ unserer Grundschulen,
- alle Eltern unserer aktuellen Schüler,
- alle Interessierten und Neugierigen,
- alle Freunde unserer Schule,
- und natürlich alle diejenigen, die einfach mal so vorbeischaun wollen.

Es freuen sich viele Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Mitarbeiter über euren Besuch!



TAG DER OFFENEN KLASSENZIMMER

06.03.2018

10:00 – 12:00 Uhr

Wir begrüßen Sie und Ihr Kind herzlich an unserer Gemeinschaftsschule. Am Tag der offenen Klassenzimmer können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind einen Einblick in unseren Unterrichtsalltag bekommen.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Individuelle Termine vereinbaren!

Sie dürfen gerne telefonisch oder per Mail einen Termin mit uns vereinbaren. Wir zeigen Ihnen unsere Schule und stehen Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

07463 9951-0 oder

info@gms-oberedonau.de

Das Team der GMS Obere Donau



Interessantes und Wissenswertes

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Bildungswoche „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ vom 12.-16.03.2018, Kloster St. Trudpert, Münstertal Das Herz ist unser „zweites Gehirn“ und versorgt uns mit allem, was wir zu einem glücklichen Leben brauchen.

Einführungseminar „Enneagramm“ vom 16.-17.03.2018 im Gästehaus St. Elisabeth, Hegne Mich selber kennen lernen, warum ich „so“ denke, fühle, handle – und andere besser verstehen lernen. Auch Männer sind herzlich eingeladen.

Sing-Wochenende vom 17.-18.03.2018, Schloss Hersberg, Immenstaad Mit neuen geistlichen Liedern, Liedern aus dem neuen Gotteslob und Mitgestaltung einer Gottesdienstfeier.

Auszeit-Tage für mich „Leben in Freude“ vom 22.-26.03.2018, Schloss Hersberg, Immenstaad Leichtigkeit spüren, Lebensfreude entdecken und neue Wege gehen.

Seminar „Gewaltfreie Kommunikation“ vom 24.-25.03.2018, Haus Marienfried, Oberkirch Mit der gewaltfreien Kommunikation zu mehr Selbstliebe und Mitgefühl.

Kleine Auszeit „Naturkunst und Schöpfung“ vom 20.-22.04.2018, Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) Ein Wochenende mit viel Zeit in der Natur.

Kleine Auszeit „48 Stunden EINFACH leben“ vom 04.-06.05.2018, Begegnungsstätte Hächsten, Illensee Einfach Lebensfreude – Einfaches und trotzdem Feines mit allen Sinnen genießen!

„Die Seele atmen lassen“ Erholung für Frauen ab 70 Jahren vom 04.-10.05.2018, Schloss Hersberg, Immenstaad In Gemeinschaft den Frühling am Bodensee genießen.

„Euer Ja sei ein Ja“ Wallfahrt nach Flüeli

14.-16.06.2018 Fußwallfahrt /

15.-16.06.2018 Buswallfahrt

Bruder Klaus von Flüe und seiner Frau Dorothee begegnen am Ort ihres Wirkens in Gebeten, Texten, Meditationen, Gottesdiensten – mit aktuellem und persönlichem Bezug zum eigenen Leben.

Kleine Auszeit „Grüne Kräuterkraft“ vom 22.-24.06.2018, Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) Nützliches für Körperpflege und Hausapotheke herstellen, kulinarische Kostproben.

Bergexerzitien im Oberengadin „Atemräume“ vom 28.06.–01.07.2018 Bergwandern in herrlicher Natur, spirituelle Impulse, Atemtherapeutische Übungen, Gemeinschaft erleben.

Pilgerwanderung in der Ortenau „Ausblick und Einblick“ vom 03. – 04.08.2018 Gemeinsam zu Fuß unterwegs sein, mit meditativen Elementen und Impulsen für den Alltag.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 27.-31.08.2018 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Erde, Wasser, Feuer, Luft...“ Die Schöpfung in ihren Elementen erleben, mit Austausch in der Gruppe, meditativen Elementen, gemeinsamem Singen. Mit Kinderbetreuung.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg

Tel. 0761 5144-243

E-Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de

Öffnungszeiten des Landratsamtes, der Kfz- Zulassungsstelle und aller Außenstellen des Landrats- amtes über Fasnacht

Am Donnerstag, 8. Februar 2018, bleiben das Landratsamt Tuttlingen, die Kfz-Zulassungsstelle und alle Außenstellen des Landratsamtes wegen einer internen Veranstaltung komplett geschlossen. An den übrigen

Tagen rund um Fastnacht haben das Landratsamt, die Kfz-Zulassungsstelle und alle Außenstellen regulär geöffnet.

Öffnungszeiten der Deponien und Wertstoffhöfe über Fasnacht

Am Rosenmontag, 12. Februar, und am Faschnachtsdienstag, 13. Februar 2018, sind die Bauschuttdeponie Aldingen sowie der Wertstoffhof Tuttlingen geschlossen. Ebenso geschlossen sind am Faschnachtsdienstag die Wertstoffhöfe in Geisingen und Wehingen. Die Entsorgungsanlage Talheim ist dagegen an allen Faschnachtsagen wie üblich geöffnet von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 17.30 Uhr.

Die Öffnungszeiten können auch im aktuellen Abfallkalender nachgelesen werden. Weitere Informationen sind auf der Webseite www.abfall-tuttlingen.de erhältlich.

Bus- und Ringzugverkehr während der Fasnacht 2018

In der Zeit von Freitag, 9. Februar 2018, bis einschließlich Dienstag, 13. Februar 2018, verkehren die Busse im Landkreis Tuttlingen wie in landeseinheitlichen Schulferien. Diese sind im Fahrplan mit einem „F“ gekennzeichnet. Busverbindungen, die nicht mit einem „S“ oder „F“ gekennzeichnet sind, verkehren ebenfalls in dieser Zeit. Am Faschnachtsamstag, 10. Februar 2018, und Faschnachtssonntag, 11. Februar 2018, gilt jeweils der übliche Fahrplan für Samstag und Sonntag.

Außerdem gilt für Inhaber der MonatsCard Schüler und AboCard Azubi vom 9. bis einschließlich 13. Februar 2018 ganztägig die erweiterte Freizeitregelung. Somit können Inhaber dieser Karten auch Verbundverkehrsmittel im gesamten Tarifgebiet des Verkehrsverbund-Hegau-Bodensee (VHB) benutzen.

Die Ringzüge im gesamten „3er“ (Landkreis Tuttlingen, Landkreis Rottweil und Schwarzwald-Baar-Kreis) fahren über die Fasnacht ohne Einschränkung nach dem üblichen Fahrplan.

Auskünfte zum Fahrplan und zu den Tarifen sind beim TUTicket-KundenCenter unter der Rufnummer 07461/926-3500 oder auf der Homepage unter www.tuticket.de erhältlich.

Berufsbegleitend in die Karriere

Kursstart für neun angehende Betriebswirte am Management-Zentrum

Samstags in die Karriere starten? Genau das haben die angehenden Betriebswirte am Management-Zentrum vor: Für die nächsten zweieinhalb Jahre steht bei ihnen berufsbegleitendes Lernen auf dem Programm – und das an jedem Wochenende.

Neun Teilnehmer begannen im Januar am Standort Tuttlingen/Neuhausen ob Eck mit der Weiterbildung zum geprüften Betriebswirt und wurden vom Team des Management-Zentrums herzlich begrüßt. „Auf Sie wartet eine anstrengende, aber lohnende Zeit“, versprach Lehrgangsbetreuerin Natalia Holzmann. Zusammen mit erfahrenen

Dozenten aus Hochschulen und Wirtschaft werden sich die angehenden Führungskräfte bei den samstäglichen Präsenzveranstaltungen mit komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen auseinandersetzen und ihr neues Wissen in den anschließenden Selbstlernphasen vertiefen.

„Wir freuen uns, dass unser kaufmännisches Weiterbildungsangebot hier in der Region immer größere Kreise zieht und die Nachfrage bereits im neunten Jahr in Folge so gut ist“, sagt Katrin Höhn, die das Management-Zentrum am Hauptstandort Villingen seit Anfang des Jahres leitet. Mitarbeiter renommierter Unternehmen verschiedenster Branchen und Wirtschaftszweige kämen ins Management-Zentrum, um hier die Voraussetzungen für den nächsten Karriereschritt zu schaffen.

Offen steht die Weiterbildung zum Betriebswirt allen Kaufleuten, Meistern und Technikern. Auch wer einen anderen Fortbildungsabschluss mit einschlägigen Qualifikationen und eine mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist, kann zugelassen werden.

Die Teilnehmer des aktuellen Kurses etwa bringen ganz unterschiedliche Berufserfahrungen mit: Von der zahnmedizinischen Angestellten über den Industriekaufmann bis zum staatlich geprüften Techniker wollen sie sich mit der Weiterbildung zum Betriebswirt fit für verantwortungsvolle Aufgaben in den Unternehmen machen.

Wer will, kann danach noch ein verkürztes Bachelor-Studium in nur anderthalb Jahren sowie einen Master-Abschluss anschließen. Beide Studiengänge werden vom Management-Zentrum in Kooperation mit der Steinbeis-Hochschule Berlin berufsbegleitend angeboten.

Der nächste Betriebswirte-Kurs am Standort Tuttlingen/Neuhausen ob Eck startet am 12.01.2019. Wer nicht so lange warten will, kann sich aber auch noch für den aktuellen Kurs einschreiben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.management-hwk.de oder Sie vereinbaren unter Tel. 07721/99 88 77 einen persönlichen Beratungstermin.

Das Handwerk ist mit seinen vielen kleinen und mittleren Betrieben das Herz der deutschen Wirtschaft. Zum Bezirk der Handwerkskammer Konstanz, Schwarzwald-Baar, Tuttlingen, Rottweil und Waldshut umfasst, gehören über 12.000 Handwerksunternehmen mit rund 70.000 Beschäftigten und 5.000 Auszubildenden.

Die Handwerkskammer vertritt nicht nur die Interessen ihrer Mitglieder, sondern bietet ihnen auch eine umfassende Beratung an, etwa zur Fachkräftesicherung, Aus- und Weiterbildung, Betriebswirtschaft, Unternehmensführung, Recht, Umweltschutz und Technologie.

Außerdem ist die Handwerkskammer ein großer Bildungsanbieter mit Bildungsakademien in Singen, Rottweil und Waldshut, dem Management-Zentrum in Villingen sowie der gemeinsam mit der IHK betriebenen Beruflichen Bildungsstätte in Tuttlingen.

Internationaler Schüleraustausch

Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

Familienaufenthalt:

27.06.2018 bis 24.07.2018

16 Schüler(innen), 14-15 Jahre

Serbien

verschiedene Schulen

Familienaufenthalt:

23.06.2018 bis 19.07.2018

10 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

Tolle Unternehmungen in der Region

Die Website www.trio-k.de ist der wohl direkteste Weg, Konzerte, Theatervorstellungen und Ausstellungen in der Nähe zu finden. „Oft ist es doch so, dass man gern etwas Kulturelles unternehmen möchte - aber einfach nicht weiß, was gerade in der Umgebung geboten wird“, verdeutlicht Marcel Herzberg, Verbandsdirektor des Regionalverbands Schwarzwald-Baar-Heuberg. Darum gibt es auf der Veranstaltungs- und Kulturwebsite www.trio-k.de eine Regionskarte, auf der über 100 Museen und Galerien in den drei Landkreisen Rottweil, Schwarzwald-Baar und Tuttlingen verzeichnet sind. Mit einem Klick bekommt der Besucher weitere Informationen oder kann sich direkt zum Zielort navigieren lassen. Alle Museen und Galerien sind aber auch nach Kategorien und Orten sortiert, Besucher sind herzlich zum Stöbern auf der Homepage eingeladen.

Noch immer ist das Veranstaltungs- und Ticketangebot ein zentraler Bestandteil der Homepage. „Doch das Kulturangebot von drei Landkreisen mit 76 Städten und Gemeinden unter einem Dach zu bündeln, ist einzigartig in der Region“, erklärt Marcel Herzberg. Ein Klick auf die Veranstaltungen bei www.trio-k.de verdeutlicht es: Wie an einer Perlenschnur reihen sich die Events aneinander - und natürlich kann man die Suche ganz nach den persönlichen Vorlieben eingrenzen, etwa auf einen Ort oder eine Kategorie. Auch die jährlich stattfindenden Feste und Festivals der Region haben einen festen Platz. Dazu gibt es redaktionelle Hintergrundberichte und Interviews, die unter der Rubrik Top-Themen zu finden sind. Die Kulturanbieter in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg sind sich einig: „Wer regelmäßig bei www.trio-k.de reinschaut, kann eigentlich nichts mehr verpassen.“

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an

Do., 22.02.18 – Persönlichkeitsstärkung durch clevere Kleidungswahl

Ein Abend über die erstaunliche Wirkung von Kleidungsstil und Farben auf die eigene Person und das Umfeld. Wie geschickte Kleiderwahl das eigene Befinden und die Kommunikation mit anderen günstig beeinflusst. Referentin: Karin Haller

20 Uhr, ev. Gemeindehaus, Lange Str. 22, 78647 Schura

Anmeldung bis 20.02.18 bei B. Hiller, 07425/32449

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

TV-Leibertingen - Rückenschule

Rückenschmerzen betreffen Millionen Menschen und ist längst zu einer Volkskrankheit geworden. Ziel ist es die Rücken und Bauchmuskulatur zu stärken und so die Wirbelsäule zu entlasten. Neben den regelmäßigen Übungen werden schonende Verhaltensweisen wie richtiges sitzen, stehen, heben, tragen usw. im Alltag geschult.

Das Programm mit Wirbelsäulengymnastik ist ein idealer Präventionssport.

Rückenschule wendet sich an alle die Rückenschmerzen vorbeugen wollen aber auch an diejenigen, die bereits Probleme mit ihrem Rücken verspüren.

Neueinsteiger sind jederzeit herzlich Willkommen.

Ort: Turnhalle Leibertingen

Tag: Montag

Zeit: 19.30 Uhr – 20.30 Uhr

10 Abende

Beginn: 26 Februar 2018

Leitung Silke Biselli-Jäger (Rückenschulleiterin nach Dr. Brügger)

Anmeldeschluss bis einschließlich 23 Februar (Teilnehmerzahl begrenzt) !!

Anmeldung unter 07466/9274792.

Gebühr: Euro 50,00

Euro 40,00 für TV-Mitglieder !

Mein Land - Ein Teil Europas

vhs-Dozentinnen berichten über ihre Heimatländer /

Europa steht schon seit langem im Fokus der öffentlichen Diskussion. Auch die zum Teil langjährigen Sprachkursleiterinnen Anastasia Simmank, Maryvonne Allain-Fink, Roberta Rampazzo und Iryna Lierheimer möchten über ihre Heimatländer berichten und schildern ihre Sicht zu Europa. Wie steht es um den europäischen Gedanken? Und gibt es eine europäische Identität?

TU11001T

Fr, 16.02.2018, 18:15-19:45 Uhr

Stiefels Buchladen Tuttlingen,

Donastr. 44

Leitung: Anastasia Simmank, Maryvonne Allain-Fink, Roberta Rampazzo, Iryna Lierheimer

Ohne Gebühr, ohne Anmeldung

In Kooperation mit Stiefels Buchladen

Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „vhs für Europa“ (www.vhseuropa.de) und in Kooperation mit Stiefels Buchladen, Tuttlingen.

EINLADUNG

Buchpremiere mit musikalischer Erstlesung des Autors und Eröffnung des neuen Ausstellungskonzeptes im SusoHaus: Die GEWANDUNG

Donnerstag, 15. Februar 2018, 19.30 Uhr im SusoHaus Überlingen, SusoGasse 10, Überlingen am Bodensee

Michael Stoll: ESSENZEN Blau (2. Jahresband des auf zwölf Jahre angelegten Buchprojektes, ISBN 978-3-7469-0394-1)

Cornelius Hackenbracht: Blaue Stahlgusskulpturen (Eintritt frei)



Kirchliche Nachrichten

Evangelische



Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Sehet, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lukas 18, 31)



Gott ist unser Anker

„Lasst uns über den See fahren“, ermunterte Jesus seine Jünger.

Und sie stießen sich und das Boot kräftig am Ufer ab.

Sie kümmerten sich um Kurs und Segel.

Jesus legte sich aufs Ohr und schlief ein.

Dann wurden die Wellen immer höher, der Wind trieb sie mannhoch.

In ihrer Not weckten sie Jesus.

Auf der Leeseite lag er, wachte auf, fragte überhaupt nicht nach den Umständen,

ging auf die Luvseite und wandte sich dem Sturm entgegen.

Wie durch ein Wunder wird alles ruhig.

Und Jesus schließt diese ganze Aktion mit der knappen Frage ab:

„Wo ist euer Glaube?“

Erich Franz

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 11. Februar 2018

09.00 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Prädikantin A. Schuster)

10.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Prädikantin A. Schuster)

19.00 Uhr Ökumen. Taizegebet in Fridingen, St. Martinus

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse in Mühlheim

Dienstag

17.00 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse in Mühlheim

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

Einladung Seniorentreff Mühlheim

Wir laden alle Senioren und Seniorinnen zum Treffen am Dienstag, 13. Februar um 14.30 Uhr in das Evang. Gemeindezentrum nach Mühlheim ein.

Es erwartet Sie ein musikalischer Nachmittag mit lustigen Liedern.

Im Anschluss werden Sie mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.



Vorankündigung

Weltgebetstag 2018

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Weltgebetstag aus Surinam am Freitag, 2. März 2018 in Mühlheim

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet.

Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken:

Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Die frühere niederländische Kolonie liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Rund 90 Prozent des Landes bestehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Umweltzerstörung und massiver Rohstoffabbau jedoch bedrohen die einzigartige Flora und Fauna.

Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind eingeladen!

Zu den Vorbereitungsabenden in Mühlheim und Fridingen mit Informationen zum Land und verteilen der Texte sind alle Interessierten eingeladen. Die Termine werden bekannt gegeben.

Posaunenchor



28 Bläserinnen und Bläser sowie Gäste mit ihren Familienangehörigen kamen am Samstag, 20.01.2018 im Gemeindesaal der Mühlheimer Christuskirche zu ihrem Familienfest zusammen. Nach einem Stehemp-

fang, einem guten Essen und einigen gespielten Chorälen begann Georg Wenskus mit dem Rückblick aufs vergangene Jahr. Er berichtete von 70 Diensten (inklusive Proben) an 62 Tagen. Das Hauptbetätigungsfeld sind die Stände bei Altersjubilaren. 10-mal traf man sich zu solchen Diensten in Mühlheim, Fridingen, Nendingen und Tuttlingen. Hervorzuheben wäre auch das Blasen an der Kirche „Maria Königin“ in Tuttlingen beim St. Martinsumzug, das von Bernard Sanders geleitet wurde. Nach dem positiven Kassenbericht von Willi Schneider wurde selbiger für 45 Jahre treue Dienste geehrt. Armin Joswig übernahm als 1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates die Wahlleitung an diesem Abend. Georg Wenskus, 1. Vorstand und Willi Schneider, 2. Vorstand wurden in

Ihrem Amt bestätigt und für weitere 2 Jahre einstimmig wiedergewählt. Ein Schätzspiel sowie ein Quiz läutete den geselligen Teil des Abends ein.

Evangelisches Pfarramt
Mühlheim a. d. Donau
Pfarrer Matthias Lasi
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuelheim@web.de
Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:
Mittwoch und Donnerstag
von 8.30-11.30 Uhr.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS



EXPERTENTIPP: BEENDIGUNG DES ARBEITS- VERTRAGES UND JAHRESSONDERZAHUNG



Das Bundesarbeitsgericht hatte sich zuletzt mit der Frage auseinanderzusetzen, inwieweit bei Auslaufen eines befristeten Arbeitsvertrages zum Jahresende die vom Arbeitgeber freiwillig gewährte Jahressonderzahlung zurück zu bezahlen ist (BAG, Urt. v. 28.3.2007 - 10 AZR 261/06).

Dem Urteil lag ein Fall zugrunde, bei dem der Arbeitnehmer seit September 2003 befristet bis 31.12.2004 beschäftigt war. Nach dem Inhalt des Formular-Arbeitsvertrages bestand kein Rechtsanspruch auf Sonderzahlungen wie Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld etc. wurden vom Arbeitgeber von Jahr zu Jahr in Höhe eines Bruttomonatsgehaltes freiwillig gewährt und sollten zurückbezahlt werden, wenn das Arbeitsverhältnis vor dem 30.06. des Folgejahres aus Gründen endet, die der Arbeitnehmer zu vertreten hat oder sofern er aufgrund eigener Kündigung bis dahin aus dem Arbeitsverhältnis ausscheidet. Die Sonderzahlung sollte hierbei sowohl die Belohnung bisheriger Dienste und erwiesener Betriebstreue bezwe-

cken als auch als Anreiz für künftige Betriebstreue dienen. Da das Arbeitsverhältnis zum 31.12.2004 endete, wurde dem Arbeitnehmer die ansonsten auch für 2004 der übrigen Belegschaft gezahlte Weihnachtsgartifikation verweigert.

Das Bundesarbeitsgericht stellt hierzu fest, dass dem Arbeitnehmer aus dem arbeitsrechtlichen Gleichbehandlungsgrundsatz heraus ein Anspruch auf die Sonderzahlung in Höhe eines Bruttomonatsgehaltes auch für das Jahr 2004 zusteht. Zwar hat sich der Arbeitgeber im Arbeitsvertrag ausdrücklich das Recht vorbehalten, jedes Jahr neu zu entscheiden ob und in welcher Höhe eine Sonderzahlung geleistet wird, entscheidet der Arbeitgeber sich aber für die Gewährleistung von Sondergratifikationen, dürfen einzelne Arbeitnehmer nicht sachwidrig oder willkürlich von der Vergünstigung ausgeschlossen werden. Im Übrigen lagen auch die Voraussetzungen des arbeitsvertraglich vereinbarten Anspruchsausschlusses hier nicht vor, da das Arbeitsverhältnis nicht aus Gründen geendet hat, die vom Arbeit-

nehmer zu vertreten waren sondern ausschließlich durch Zeitablauf der zuvor vereinbarten Befristung. Dieser Umstand ist auch nicht mit einer arbeitnehmerseitigen Kündigung gleich zu stellen. Da der Kläger damit sowohl die vergangenheits- als auch die zukunftsbezogenen Voraussetzungen für die Gewährung der Weihnachtsgartifikation erfüllt hatte, durfte der Arbeitgeber den Arbeitnehmer nicht von der Leistung ausschließen.

Gegenteiliges kann sich auch nicht aus der zwischen den Parteien arbeitsvertraglich vereinbarten Rückzahlungsklausel ergeben. Derartige Formarklauseln in Arbeitsverträgen unterliegen der Inhaltskontrolle nach § 307 BGB und sind unwirksam, wenn sie den Vertragspartner des Verwenders entgegen den Geboten von Treu und Glauben unangemessen benachteiligen. Nach den vom Bundesarbeitsgericht hierzu entwickelten Grundsätzen kann bei einer vereinbarten und bezahlten Sonderzahlung in Höhe von einem Bruttomonatsgehalt nicht eine über die folgenden drei Monate hinaus wirksame Bindung vereinbart

werden. Hier sollte der Arbeitnehmer bei Kündigung innerhalb der ersten sechs Monate des Folgejahres zur Rückzahlung der Sonderzahlung verpflichtet werden, mit der Folge, dass die vereinbarte Rückzahlungsklausel in vorliegendem Fall unwirksam war. Die Unwirksamkeit führt jedoch nicht dazu, dass der Arbeitgeber an die von ihm vorformulierten Vertragsbestimmungen nicht gebunden wäre und einseitig andere Anspruchs- oder Rückzahlungsvoraussetzungen festlegen könnte sondern schafft lediglich einen Ausgleich für die einseitige Inanspruchnahme der Vertragsfreiheit durch den Klauselverwender.

Festzuhalten bleibt, dass im Ergebnis bei Auslaufen befristeter Arbeitsverträge gewährte Sonderzahlungen / Gratifikationen dem Arbeitnehmer nicht vorenthalten werden können und er auch zu einer Rückzahlung einer bereits erhaltenen Sonderzahlung / Gratifikation nicht verpflichtet ist.

Für Ihre persönlichen Fragen zu obigem Thema kontaktieren Sie uns unter www.rawetzel.de